

2010 steht ganz im Zeichen der Bauma. Bis es so weit ist, versüßen weitere Baufachveranstaltungen die Wartezeit.



Mitte April ist es endlich so weit: Dann startet die heiß ersehnte Bauma in München.



## Countdown zum Bauma-Jahr

Für die meisten Vertreter der Branche steht das Jahr 2010 natürlich ganz im Zeichen der Bauma in München. Doch bis zum Messezeitpunkt Mitte April wecken auch andere Termine rund um die Baustelle das Interesse der Fachbesucher beziehungsweise der Teilnehmer. „Heiße“ Themen sind allemal zukunftsweisende Technologien, verbesserte Arbeitsbedingungen und neue Servicekonzepte.

**Kies + Sand kompakt (25./26. Januar 2010, Hannover).** Der Bundesverband der Deutschen Kies- und Sandindustrie e.V. (BKS) trägt seine diesjährige Fachtagung „Kies + Sand kompakt“ als modular buchbare „Doppelveranstaltung“ aus. Im Fokus der Aufmerksamkeit stehen Vorträge rund um die beiden Themenschwerpunkte „Technik - Innovation - Betrieb“ sowie „Rohstoffe - Umwelt - Nachhaltigkeit“. Eine begleitende Fachausstellung

von Ausrüstern, Zulieferern und Dienstleistern ist in das Gesamtkonzept integriert und wird von der Geoplan GmbH organisiert.

Die Verleihung des „Deutschen Nachhaltigkeitspreises Kies und Sand 2010“ und eine Podiumsdiskussion mit Experten aus dem Roh- und Baustoffsektor zur „Zukunftsaufgabe Rohstoffsicherung - Ressourcenschonung um jeden Preis?“ runden das Event ab. Infos unter [www.bks-info.de](http://www.bks-info.de).

**Deutsche Asphalttage (3. bis 5. Februar 2010, Berchtesgaden).** Peter Ramsauer, Bundesminister für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, konnte für die Eröffnungsansprache der XV. Deutschen Asphalttage gewonnen werden. Der Bundesminister wird über „Infrastrukturpolitik für Deutschland - eine ständige Herausforderung“ referieren.

### VDBUM Großseminar

Das nunmehr 39. Großseminar des VDBUM vom 23. bis 27. Februar 2010 in Braunlage geht erneut mit einem umfangreichen Programm - bestehend aus praxisorientierten Fachvorträgen und Workshops sowie Baumaschinen-, Fahrzeuge- und Gerätepräsentationen im und um das Tagungshotel in Braunlage im Harz - an den Start. Die Veranstaltung richtet sich insbesondere an Meister, Techniker und Ingenieure, Bauleiter, Praktiker sowie Verantwortliche aus dem maschinentechnischen Bereich. Vorgestellt werden unter anderem technische Innovationen und Lösungen rund um Maschinen und Fahrzeugtechnik für den modernen Erd- und Straßenbau. Abbruch und

Recycling wiederum werden im Hinblick auf Umwelt, Recht und Technik analysiert. Mit von der Partie sind renommierte Hersteller und Händler, darunter der Wacker-Neuson-Konzern, Zeppelin, Sennebogen, Kiesel, Sandvik, Cummins, Lehnhoff, MAN und Meiller sowie der Vermiet-spezialist MVS Zeppelin. Das Forum wird von Seminarteilnehmern, Referenten, Herstellern und Anwendern immer wieder auch als willkommene Kontaktbörse und erfolgreicher Erfahrungsaustausch genutzt. Gerade in Zeiten eines schwierigen konjunkturellen Umfeldes dürften diese Aspekte einen hohen Stellenwert haben. Infos unter [www.vdbum.de](http://www.vdbum.de).

Das zweijährig stattfindende Branchentreffen gilt als das wichtigste Ereignis für die Asphalt herstellende und produzierende Industrie. Den Festvortrag über die Weltwirtschaftskrise und Zukunftsgestaltung und die hieraus folgenden Herausforderungen hält Prof. Dr. Dr. Franz Josef Radermacher, Lehrstuhlinhaber für Datenbanken und künstliche Intelligenz an der Universität Ulm.

Zum Programm gehören weitere Referate von Herbert Bodner, Präsident des Hauptverbandes der Deutschen Bauindustrie und Vorstandsvorsitzender von Bilfinger Berger, von Prof. Dr.-Ing. Peter Reichelt, Präsident der Bundesanstalt für Straßenwesen, und vom Vizepräsidenten für Verkehr des ADAC, Ulrich Klaus Becker.

Im Rahmen der begleitenden Fachausstellung Euroforum Asphalt zeigen rund 50 Firmen einen Querschnitt der technologischen Neuentwicklungen. Vertreten sind unter anderem profilierte Unternehmen wie Ammann, Bomag, Dynapac, Hysker, Vögele und Wirtgen. Infos unter [www.deutsche-asphalttage.de](http://www.deutsche-asphalttage.de).

**Baumag (25. bis 28. Februar 2010, Luzern/CH).** Die alle zwei Jahre stattfindende Fachmesse für Baumaschinen, Baugeräte und Werkzeuge in Luzern richtet sich an Unternehmer und Handwerker im Bauhaupt- und -nebgewerbe. Seit 25 Jahren hat sich dieses Event zu einem attraktiven Treffpunkt und zugleich Puls-messer der Branche etabliert.

Die nunmehr 14. Ausgabe der Baumag wurde um eine neue Messehalle erweitert und verfügt somit über noch mehr Raum für die Neuheiten der im Hoch- und Tiefbau spezialisierten rund 220 Anbieterfirmen. Die Organisatoren erwarten rund 17.000 Fachbesucher.

Das Ausstellerinteresse an der Luzerner Baumaschinen-Messe ist - laut Veranstalter - trotz unsicheren Zukunftsperspektiven sehr erfreulich. Denn es steht nun mal fest: Wer in Zeiten harter Preiskämpfe und sinkender Renditen bestehen will, muss auf die richtigen Maschinen und Geräte setzen. Die Baumag bietet eine gute Gelegenheit, diese kennenzulernen. Ein Minibagger-Wettbewerb rundet die Baumaschinenpräsentation ab. Infos unter [www.baumaschinen-messe.ch](http://www.baumaschinen-messe.ch).

**Bauma (19. bis 25. April 2010, München).** Die Branche blickt zuversichtlich auf die 29. Internationale Fachmesse für Bauma-

39. VDBUM Seminar

Braunlage,  
23.-27. Feb. 2010



HERAUSFORDERUNGEN,  
INNOVATIONEN,  
LÖSUNGEN

Auf dem 39. VDBUM Großseminar präsentiert Ihnen der Verband der Baumaschinen-Meister und -Ingenieure Herausforderungen aus der Praxis, technische Innovationen und Lösungen aus den Bereichen:

- Maschinen und Fahrzeugtechnik für den modernen Erd- und Straßenbau
- Abbruch und Recycling aus dem Blickwinkel von Umwelt, Recht und Technik
- Management und andere Themen

Das Seminar richtet sich besonders an Meister, Techniker und Ingenieure, Bauleiter, Praktiker und Verantwortliche aus dem maschinentechnischen Bereich.

Tel. (0421) 222 39-0  
Fax (0421) 222 39-10  
Henleinstr. 8a  
28816 Stuhr  
[www.vdbum.de](http://www.vdbum.de)  
[service@vdbum.de](mailto:service@vdbum.de)



Bitte schicken Sie mir das VDBUM-Seminarprogramm:

Firma/Name .....

Straße .....

PLZ, Ort .....